



Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

bedauerlicherweise ergeben sich aus dem einen positiv getesteten Fall neue ungute Nachrichten. Mir wurden vom Gesundheitsamt heute zwei weitere positiv getestete Kinder mitgeteilt, die nicht aus der Klasse 5b kommen. Die Übertragung erfolgte im privaten häuslichen Umfeld. Beide Kinder sind seit Donnerstag, 29.10.2020 nicht mehr in der Schule.

Entsprechend der Anordnung vom Gesundheitsamt sind ab sofort alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 4a und 5a in häuslicher Quarantäne. Das Gesundheitsamt informiert derzeit alle betreffenden Elternhäuser.

Zum Stand der Testung in der Klasse 5b kann und darf ich keine Auskunft erteilen.

Mit Stand von der Testung am Sonntag, 01.11.2020 kann ich Ihnen aber mitteilen, dass bis dahin keiner der Lehrer Corona positiv ist. Wir haben von der den Lehrern zustehenden Testung Gebrauch gemacht und danken der Arztpraxis, die uns am Wochenende getestet hat.

Ungeachtet dessen sind nun weitere Lehrer in häuslicher Quarantäne. Mit diesem Stand dürfen jetzt noch 7 Lehrer in der Schule arbeiten. Es sind 10 Schulklassen im regulären Schulbetrieb.

Das diese Rechnung nicht aufgehen kann, ist offensichtlich.

Deshalb gilt erst einmal für Donnerstag, 05.11. und Freitag, 06.11.2020 folgende Regelung.

Klassen 6a und 6b bleibt im Distanzunterricht zu Hause. Auf der Homepage werden Aufgaben eingestellt, bzw. einige sind ja bereits bekannt. Über Absprache und Organisation mit Frau Starr können Lehrbücher, Arbeitshefte abgeholt werden, wenn sie unbedingt benötigt werden. Diese Kinder dürfen ja das Haus verlassen.

Klasse 5a, 5b und 4a sind in Quarantäne. Hier gilt ein striktes Ausgangsverbot für die Schüler.

Klasse 4b und 4c: Wir bitten darum, dass nur die Schüler **zur Schule geschickt werden**, wo sich **keine andere Lösung** findet. Diese Kinder bringen die von den Lehrern bereitgestellten Aufgaben mit. Hier können wir nur eine Beaufsichtigung in beiden Klassenräumen durch eine Lehrkraft absichern. Hortkinder werden in der 5. Stunde vom Hort übernommen und gehen unter Aufsicht ins Effi. Bitte nach individuellen Lösungen suchen, Ihre Kinder sind entschuldigt. Bitte morgen den Klassenlehrern **Frau Sido und Herrn Kajnat** melden, welche Kinder zur Schule kommen müssen.

Für die Klassen 1 – 3 wird je ein Lehrer den **Unterricht, d.h. bis zur 4. Stunde absichern**. Danach übernehmen auch hier die Horterzieher alle Hortkinder. Nicht im Hort angemeldete Kinder können nur im Notfall betreut werden. Bitte suchen Sie nach privaten Lösungen und tragen Sie ins Hausaufgabenheft ein, wenn Ihr Nichthortkind in der Schule bleiben muss.

Ansprechpartner für Nachfragen sind die Klassenlehrer bzw. die unterrichtsführenden Lehrer wie folgt:

1a Frau Starr	1b Fr. Dohmann	2a Fr. Vogt	2b Fr. Thiede
3a Fr. Brunk	3b Fr. Szatkowski => haben alle Unterricht von Stunde 1 – 4.		

Für die Klassen 3 und 4, egal ob im regulären Unterricht oder in Quarantäne sind die Klassenlehrer die ersten Ansprechpartner.

Die Klassenlehrer und die oben benannten Lehrer stehen im engen Kontakt miteinander. Bitte wenden Sie sich immer zuerst an Ihre Klassenlehrer.

Ich bin mir bewusst, dass es einschneidende Maßnahmen für alle Schüler und Eltern sind. Aber mehr können wir derzeit nicht leisten. Diese Regelungen habe ich mit der zuständigen Schulrätin abgestimmt und ich hoffe auf Ihr Verständnis.

Noch einmal: Welche Klassen und Lehrer in Quarantäne gehen, bestimmt ausschließlich das Gesundheitsamt. Ich kann nur prüfen, welcher Präsenz- und Distanzunterricht unter diesen Umständen möglich ist. Dankbar bin ich auch dem Hort, der ab der 5. Stunde alle Hortkinder betreut.

Wichtige Ansprechpartner sehr geehrte Eltern sind auch Ihre Elternsprecher. Das Sekretariat der Schule ist weiterhin besetzt.

Zum Schluss bleibt mir nur die Hoffnung zu Ausdruck zu bringen, dass keine weiteren Kinder an Corona erkranken und wir uns bald alle wieder in der Schule sehen können.

Mit hoffnungsvollen Grüßen

Perleberg, 04.11. 2020

Frau Rudolph

Ihre / eure Schulleiterin